

UNTERNEHMENSMITTEILUNG

Oed, 25. August 2023

Energieeffizienz ist Trumpf: ASTAs fortschrittliche Stromschienen-Technologie treibt das Wasserkraftwerk Penitas in Mexiko an

Seit 1814 ist der österreichische Hidden Champion ASTA ein verlässlicher Partner im Bereich der Energieerzeugung und -übertragung und beliefert Kunden weltweit mit anspruchsvoller Kupfertechnologie. Beim Retrofit des Kraftwerks Penitas in Mexiko konnte ASTA seine umfassende Erfahrung einbringen und die gesamte Lieferkette vom Engineering bis zur Herstellung der einbaufertigen Stromschienen (Busbars) abdecken.

Das Wasserkraftwerk Penitas ist ein wichtiger Schritt zur Stärkung der nachhaltigen Energieerzeugung in Mexiko. Es zeigt das verstärkte Engagement und die Investitionen in den Übergang zu erneuerbaren Energiequellen. Mit einer installierten Gesamtkapazität von 420 Megawatt, die sich auf vier Turbinen verteilen, und einer jährlichen Stromproduktion von rund 2,035 Terawattstunden (TWh) ist Penitas ein Beispiel für Mexikos Streben nach nachhaltiger Stromerzeugung. Die Hauptaufgabe von ASTA bestand in der Lieferung hochmoderner, energieeffizienter Sammelschienen, die das Herzstück des rotierenden Teils des Generators bilden. Diese Schlüsselkomponenten ermöglichen die Stromerzeugung und sind für den reibungslosen Betrieb des Kraftwerks von entscheidender Bedeutung.

Das ASTA-Werk in Brasilien wird bis zur Fertigstellung im November 2023 insgesamt 600 Tonnen speziell isolierte Stromschienen liefern. ASTA erhielt den Auftrag aufgrund ihrer einzigartigen Isoliertechnologie, die speziell für dieses Projekt entwickelt wurde. Darüber hinaus spielte die Fähigkeit von ASTA, eine maßgeschneiderte Komplettlösung anzubieten, eine entscheidende Rolle bei der Auftragsvergabe durch einen führenden Hersteller von Generatoren.

Dr. Karl Schäcke, CEO der ASTA Gruppe *„Die maßgeblichen Faktoren, die das Projekt von anderen unterscheidet, sind die speziellen Herstellungs- und Verarbeitungstechniken, die für diese äußerst anspruchsvolle Anwendung entwickelt wurden. Für die Fertigung der Stromschienen haben wir deshalb eine spezielle Isolierung entwickelt die höchste Leistungsfähigkeit und Sicherheit gewährleistet.“* und fügt hinzu *„Durch die Modernisierung der Anlagen und den Einsatz neuester Technologien leisten wir gemeinsam mit Partnern einen wichtigen Beitrag zur Steigerung der Energieeffizienz des Kraftwerks und damit zur Stromversorgung Mexikos“*.

Marcelo Porsch, General Manager von ASTA Brasilien, betont: *“Die von ASTA entwickelten Stromschienen ermöglichen es dem Kraftwerksbetreiber, die Lebensdauer dieser vier Generatoren um weitere 40 Jahre zu verlängern. Damit wird im Wasserkraftwerk Penitas nicht nur nachhaltiger Strom erzeugt. Ein Retrofit steht hier auch für eine nachhaltige und ressourcenschonende Lösung“.*

Rückfragehinweis:

Mag. Jürgen Beilein

Telefon: +43 664 831 2 841

E-Mail: office@asta.at

Über die ASTA Gruppe

Die ASTA Gruppe mit Headquarter im niederösterreichischen Oed hat sich seit der Gründung im Jahr 1814 zu einem weltweit agierenden Unternehmen entwickelt. An derzeit sechs Standorten in Österreich, Bosnien, Brasilien, Indien und China beschäftigt ASTA aktuell 1.400 Mitarbeiter:innen und stellt als österreichischer Hidden Champion maßgeschneiderte Kupferkomponenten für Hochleistungsgeneratoren und -transformatoren, für den E-Mobility Bereich sowie für Spezialanwendungen her. Im Geschäftsjahr 2022 erwirtschaftete die ASTA Gruppe einen Umsatz von 480 Mio. Euro. Über 200 Jahre Erfahrung und Kompetenz in der Produktion und Weiterentwicklung von präzisen isolierten verdrillten Flachdrähten sowie speziellen Kupferkomponenten mittels innovativster Fertigungstechnologien machen ASTA zu einem zuverlässiger Partner für führende Energietechnikhersteller weltweit, wie Siemens Energy, Hitachi, Andritz AG und Mitsubishi.

Nachhaltigkeit ist tief in der Unternehmensstrategie der ASTA verankert und so übernimmt die Gruppe mit ihrer Inhouse-Recyclingfähigkeit für Kupfer eine Vorreiterrolle in der Branche. Seit 2022 entwickelt das Unternehmen gemeinsam mit Partnern eine Kreislaufwirtschaft und gestaltet ressourcenschonend, energieeffizient und mit bestmöglichem ökologischem Fußabdruck weltweit die Energiewende aktiv mit.